

Eilt! C/O sofort vorlegen!

Absender.....: MM-MMHSOP01-TLE-SEOUL

Empfangen am.....: 02. Mai 2014, 23:30LT

Vorrangstufe Primär-Empfänger.....: IMMEDIATE (O)
Primär-Empfänger.....: MM-DL-3373C; SECRET

IMMEDIATE
sofort vorlegen

PRIORITY

Originator PLAD.....: OP TF 49, RED BARON (Chief of Staff)

Originator Referenz.....: HQ 7. US-Flotte GUAM, TT-DX-4001X, SECRET



„ Mission-Suicide “

Falcon BMS,
TE für 16 Piloten, Korea-Theater, 66. Einsatz im Rahmen
der Story „11-22 – The Forgotten War“
by Dro16



„11-22, The Forgotten War“- 1st GW im Einsatz

Einsatzbefehl „DARK WINGS“

oder

“ACCEPT CHANGE AS INEVITABLE”

Lage

Bereits seit längere Zeit wird über die Entwicklung eines nordkoreanischen Luftüberlegenheitsjägers mit Stealth-Eigenschaften spekuliert, Einzelheiten dazu konnten trotz aller Anstrengungen unserer Geheimdienste bisher nicht in Erfahrung gebracht werden.

Satellitenaufnahmen zeigen jetzt zwei Prototypen, interne Bezeichnung: J-20, NATO-Codename: **Flatpack**, auf dem Werksgelände der Fa. Chengdu ca. 10 nm südlichwestlich der Stadt **HAMHUNG**.

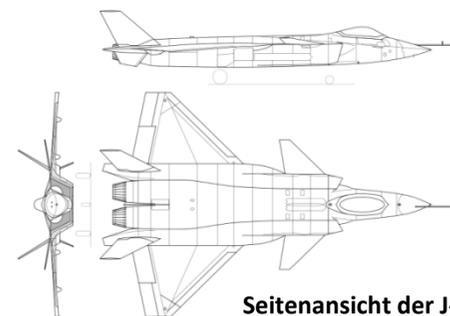
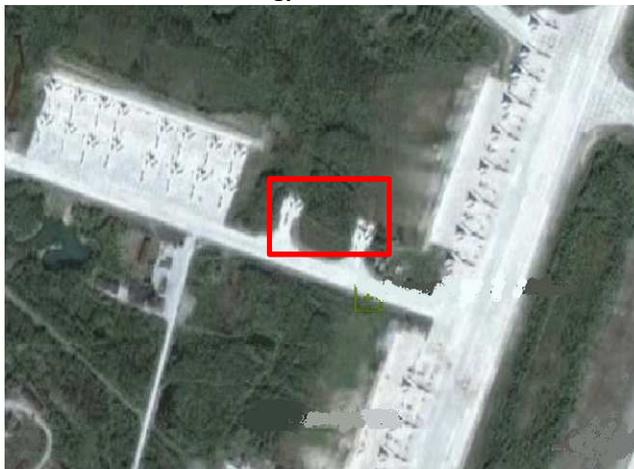
Den zur weiteren Aufklärung eingesetzten „Kräften“ vor Ort gelangen einige Bilder, welche bereits Flugversuche der Prototypen zeigen - mit diesem fortgeschrittenen Entwicklungsstand wurde bisher nicht gerechnet.

Das Grundlayout der J-20 ähnelt sehr dem der MiG 1.44, die Verwandtschaft wird besonders in der Heckansicht deutlich. Möglicherweise hat *RAC MiG* hier Entwicklungshilfe geleistet, wie dies bereits in den 1990er Jahren bei der Entwicklung der FC-1 der Fall war, jedoch verneint die Firma jegliche Zusammenarbeit mit Nordkorea. „Der Kampffjet werde mit großen Raketen ausgestattet sein und könne das US-Außengebiet **Guam** im Pazifik mit dem strategisch wichtigen Luftwaffenstützpunkt **Andersen** durch Luftbetankung erreichen“, hieß es in einer Stellungnahme eines hochrangigen Militärs in **PJÖNGJANG**.

Die Entwicklung eines Jagdflugzeuges/Jagdbombers mit großer Reichweite und Stealth-Eigenschaften, wird von Analysten als wesentliche Bedrohung der alliierten Flottenpräsenz im Westpazifik gesehen.



Satellitenaufnahme Flugplatz SONDOK vom 021900LT



Auftrag

In einer „Großoperation“, gemeinsam durchgeführt von See- und Luftstreitkräften der Allianz sowie „eigener Kräfte“ (Special Forces) vor Ort, gilt es in den Besitz dieser dieser Maschinen zu gelangen und die Grundlagentechnik zu zerstören.



Aufgrund der aktuellen militärischen Lage, gebundener Kräfte sowie deren zeitliche Verfügbarkeit, stehen hierzu nur begrenzte Einheiten bereit.

Der Schwerpunkt der Auftragsdurchführung liegt wie so oft, auf den „Schultern“ der 1st Glory Wings, welche mit der Planung und Durchführung betraut wurde.

Durchführung

1st GW, zurzeit auf versch. Flugplätzen disloziert, unterstützt das Unternehmen mit folgendem Kräfteansatz:

- Einsatz **SWEEP** zur „Freiräumung“ des Angriffskorridors der Ablenkungskräfte „Nord“: Callsign **Warhog1**
- Einsatz **SEAD-Escort** gegen aufgeklärte SAM-Systeme in Küstennähe (Einzelheiten s. Anlage). Callsign: **Tomcat1**
- Einsatz **Escort** zur Sicherung der SEAD-Teile sowie zur Sicherung der Hot-Area nach „SWEEP out“. Callsign: **Raven1**
- Einsatz **OCA-Strike** zur Ausschaltung des einsatznahen Flugplatzes TOKSAN. Callsign: **Boxer1**
- Einsatz **„Mission-Suicide“** zur Übernahme und „Fly-Out“ der Prototypen J-20. Callsign: **Dolphin1**

Concept of Operation (Einsatzablauf)

- Einsatz der Teile SWEEP, SEAD, Escort und Strike zur Ablenkung gegen Ziele im Norden gem. Anlage. Angriffsbeginn: 05:10LT
- Einsatz „Mission-Suicide“ im Tiefflug durch das Tal des IMJIN bis WP12, anschl. Strike gegen Kommunikationseinrichtungen des Werksgeländes (Flugplatz SONDOK)
- Zerstören asap Tower und Laboreinrichtungen: Time over Target: 05:12LT
- Geheimkräfte vor Ort nutzen die Verwirrung während unseres Angriffs und bringen das Erprobungsgelände temporär unter Kontrolle
- Führen Landung durch und übernehmen J-20
- Führen Ramp durch und überführen die Maschinen zunächst mit Kurs Ost zum Koppelpunkt „Escort“, dann zur KANGNUNG Air Base
- Ablenkungskräfte, hier mit Schwerpunkt der Escort, koppelt mit den J-20 bei WP5 und begleitet den Rückflug
- Sead-Escort verlässt als letzter Flight die Area und deckt die 6-Uhr-Position während des Rückfluges
- Einsatz 4-ship B-1B, Callsign Bone1 zur Ablenkung gegen IWON Air Base und MAYANG Naval Base mit TOT: 05:14LT, Sicherung durch 4-ship F-4ESK „Devil1“

Ordnance

Festlegung durch Lead gem. Aufgabenstellung

ROE (Rules of Engagement)

Zur Durchführung des Auftrages sind wir zum uneingeschränkten Waffeneinsatz ermächtigt. Kollateralschäden, hier vor allem bei der Zivilbevölkerung, sind zu vermeiden.

AWACS-Abfrage sind vor dem Waffeneinsatz grundsätzlich einzuholen.

„Diese Maschinen müssen in unsere Hände fallen, koste es was es wolle. Die Stealthtechnologie auf dem Werksgeländes muss auf Jahre hinaus unbrauchbar gemacht werden“, so der Auftrag es Oberkommandos.



Ergänzungen zur Lage

- Take-off erster Teile von **KUNSAN** Air Base, um **04:27LT**. Weitere Teile folgen von **SEOUL- und MANDUMI**. TOT (Time over Target) SWEEP: **05:00LT**
- Zeitliche Dislozierung der Angriffskräfte: SWEEP voraus – Sead Escort (+4 min) – Escort (+ 30 sec) – OCA (+2 min) auf vorgegebenen Flightlevel.
- Lead „SWEEP“ meldet nach Lagebeurteilung (SAM down u. Luftüberlegenheit) = „Einflug frei“ an MC und Angriffsteile.
- Sead-Escort verbleibt nach Auftragsende ca. 30 nm östl. **HUNGNAM** (last out) und sichert nach Norden gegen **IWON- und HWANGSUWON** Air Base.
- Escort unterstützt gem. Anforderung und begleitet J-20 nach **KANGNUNG**.
- Angriffsteile „Boden“ gehen nach Auftragsende sofort „RTB“, Achtung: Ggf. Take-off von DPRK-Teilen von den Flugplätzen **WONSAN und KUUM-NI**.
- Belegung Feindflugplätze: **HWANGSUWON** mit Staffel MiG-29SM, **TOKSAN** mit Staffel MiG-29A, **WONSAN** u. **KUUM-NI** mit MiG-21/23
- Tanker ca. 120 nm östliche Einsatzgebiet, BINGO-Fuel = 4500 lbs , Achtung: nächster Flugplatz SOKCHO = ca. 150 nm südl. Einsatzraum
- GreenVector = 90° East, dann South, Patriot-Stellung bei **KANGNUNG** Air Base
- Kommunikationsparameter (LineUp) folgen!

Flugweg, Lage im Einsatzraum

Flightinfos

- Zum Einsatz kommen: F-16C-52+CFT und F-16D
- Flugstrecke: ca. 400 nm + CAP-Time
- Flugzeit: ca. 1:45 Std.
- Take-off: versch. Abflugplätze (s. LineUp)
- Landing: KANGNUNG Air Base
- Alternate: SOKCHO Air Base ca. 30 nm NW von KANGNUNG

SWEEP:
Sead-Escort:
Escort:
Strike:
„Suicide“:

Warhog1
Tomcat1
Raven1
Boxer1
Dolphin1



Belegung Feindflugplätze:

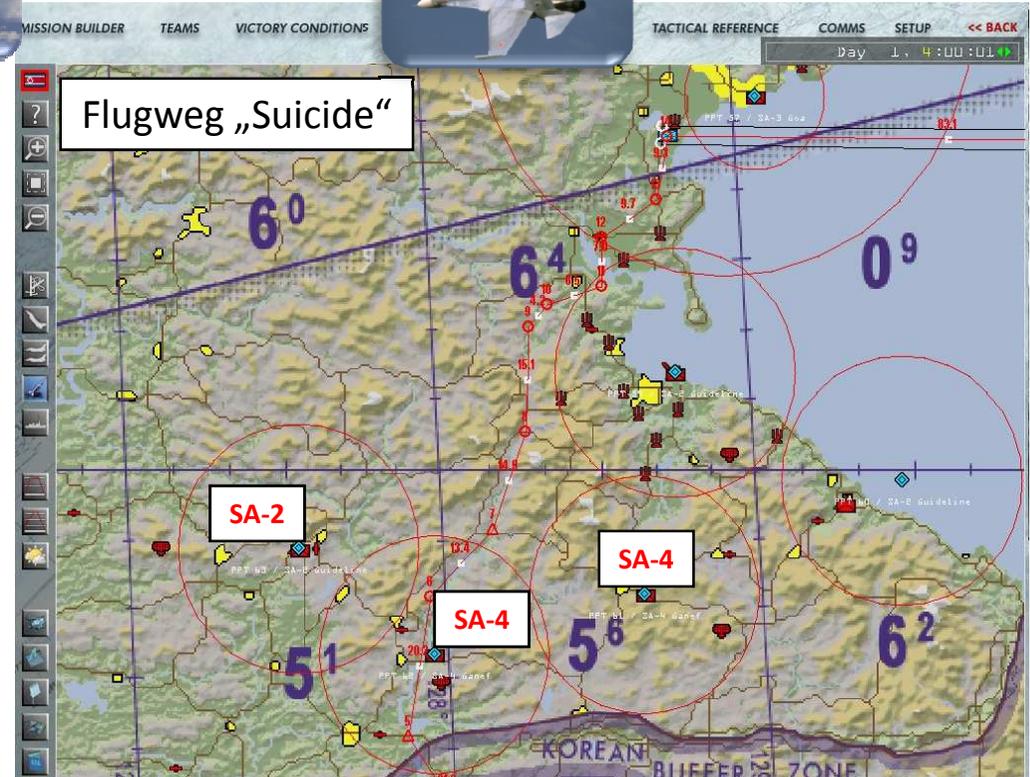
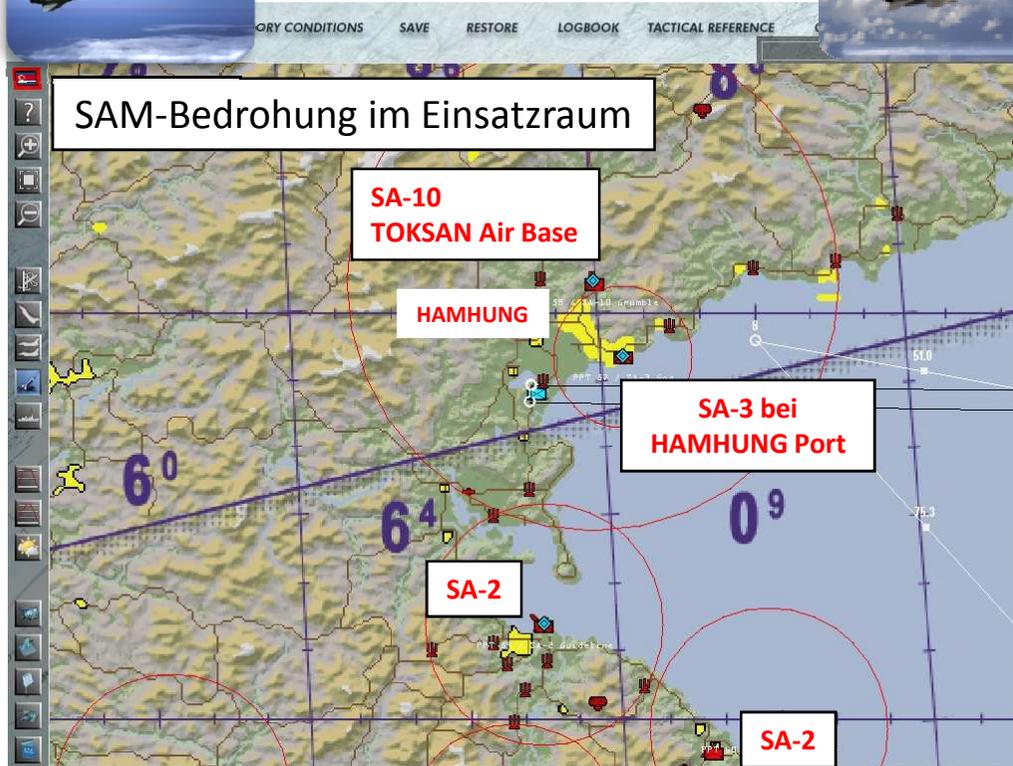
WONSAN/KUUM-NI: MiG23/MiG21

TOKSAN: MiG-29S

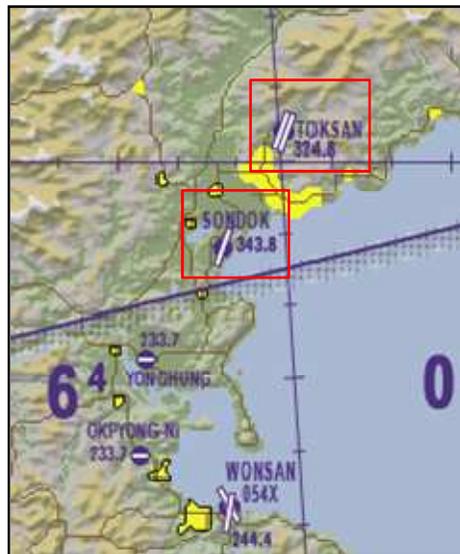
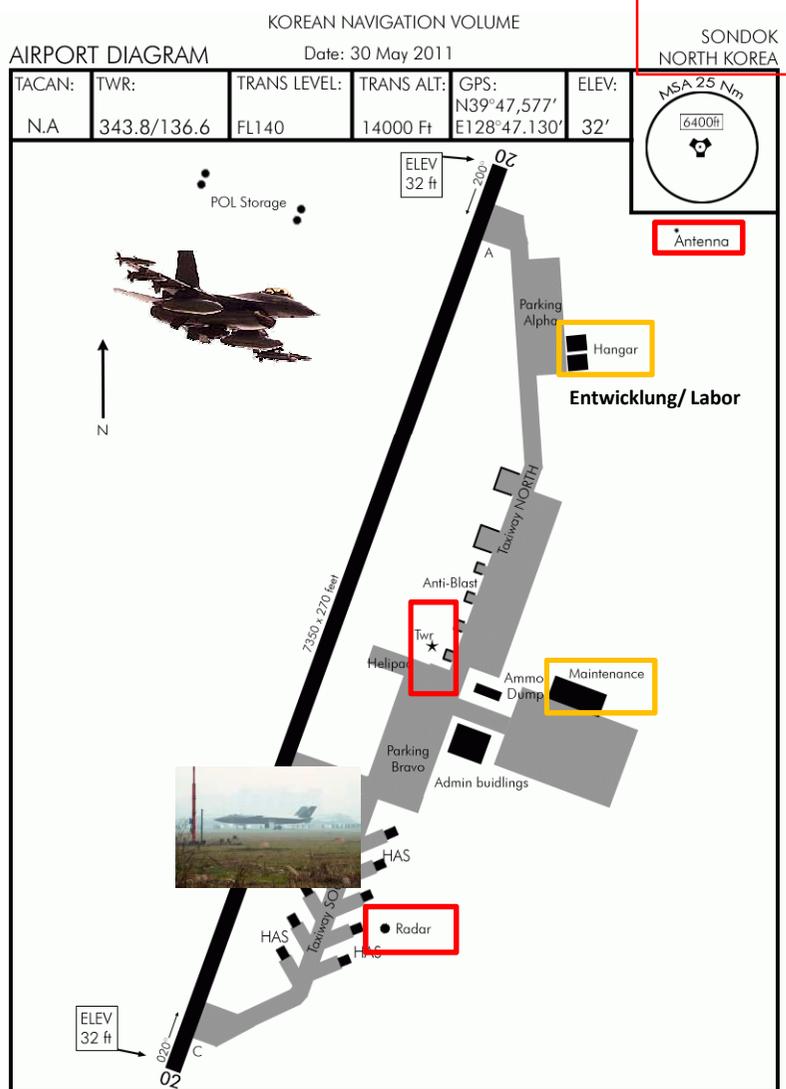


HWANGSUWON: Su-27

IWON: MiG-29A



Werksgelände der Fa. Chendu bei SONDOK sowie das Angriffsziel TOKSAN Air Base



Angriffsschwerpunkt SONDOK: (Versuchsgelände)

1. **Kommunikationseinrichtungen:** asap
2. **Maintenance,** nördl. Hangars

Festlegung Angriffstaktik und Bewaffnung durch Flightlead J-20 stehen in HAS

Vorgaben: keine Kollateralschäden die einen Take-off der eigenen Teile gefährden

Achtung: „Oppositionelle Kräfte“ vor Ort „Freigabe“ zur Landung durch RedBaron9

Angriffziel TOKSAN:

1. **Zerstörung der Runway 02 L/R**
2. **Kommunikationseinrichtung Tower**

